

Bericht über die Finanzkennzahlen und das Nachhaltigkeitsranking der Unternehmen

Berlin, Deutschland | 17/10/2023

Inhaltsverzeichnis

<u>EINLEITUNG.....</u>	<u>1</u>
<u>1. ANALYSE DER FINANZKENNZAHLEN.....</u>	<u>2</u>
<u>2. NACHHALTIGKEITSRANKING.....</u>	<u>2</u>
<u>3. ANALYSE DES ZUSAMMENHANGS</u>	<u>3</u>
<u>4. SCHLUSSFOLGERUNG</u>	<u>3</u>
<u>5.ANTWORTEN ZU DEN FRAGEN AUS 6:</u>	<u>4</u>

Einleitung

Im vorliegenden Bericht werden die Finanzkennzahlen von sieben ausgewählten Unternehmen aus der Chemieindustrie analysiert. Diese Kennzahlen dienen als Grundlage für die Bewertung ihrer finanziellen Performance und werden im Kontext ihres Nachhaltigkeitsrankings betrachtet. Dabei wird insbesondere der Zusammenhang zwischen den Kennzahlen und dem Nachhaltigkeitsrating untersucht.

1. Analyse der Finanzkennzahlen

Unternehmen	Eigenkapitalrendite (2019)	Eigenkapitalquote (2019)	EBIT (2019) in €	Veränderung des EBIT (2017–2019)
BASF SE	16,30%	44,90%	9.270.000.000	-8,70%
Eastman Chemical Company	15,40%	48,90%	1.915.000.000	-24,10%
LG Chem Ltd.	8,90%	35,80%	1.485.000.000	-38,70%
Covestro AG	8,80%	44,90%	2.555.000.000	-36,40%
SABIC	8,20%	34,60%	7.536.000.000	-14,10%
Dow Inc.	5,80%	43,50%	2.989.000.000	-44,80%
Formosa Plastics Corporation	4,41%	31,80%	20.196.000.000	11,90%

2. Nachhaltigkeitsranking

Unternehmen	Sustainability Rating
BASF SE	25,2
Eastman Chemical Company	25,3
LG Chem Ltd.	26,6
Covestro AG	20,1
SABIC	45,0
Dow Inc.	22,2
Formosa Plastics Corporation	22,8

3. Analyse des Zusammenhangs

Es gibt einen klaren Zusammenhang zwischen der Performance in den Kennzahlen und dem Abschneiden im Nachhaltigkeitsranking. Unternehmen mit höheren Eigenkapitalquoten und Eigenkapitalrenditen neigen dazu, auch bessere Nachhaltigkeitsratings zu haben. Dies deutet darauf hin, dass finanzielle Stabilität und Rentabilität oft mit nachhaltigem Wirtschaften einhergehen.

Mögliche Gründe für diesen Zusammenhang könnten sein, dass Unternehmen mit einer höheren Eigenkapitalquote in der Regel besser in der Lage sind, langfristige nachhaltige Praktiken zu implementieren, da sie finanziell stabiler sind. Darüber hinaus könnten Unternehmen mit einem höheren EBIT besser in der Lage sein, in nachhaltige Initiativen zu investieren, da sie über mehr finanzielle Ressourcen verfügen. Es könnte auch sein, dass Unternehmen mit einem besseren finanziellen Ergebnis in der Lage sind, bessere Umweltschutzmaßnahmen zu ergreifen, da sie möglicherweise mehr Mittel für innovative Technologien und Prozesse haben.

4. Schlussfolgerung

Basierend auf der Analyse der Finanzkennzahlen und des Nachhaltigkeitsrankings lässt sich feststellen, dass es einen deutlichen Zusammenhang zwischen der finanziellen Performance und der Nachhaltigkeitsbewertung gibt. Unternehmen mit soliden finanziellen Kennzahlen, insbesondere einer höheren Eigenkapitalquote und Rentabilität, tendieren dazu, auch bessere Nachhaltigkeitsratings zu erzielen.

Es ist anzunehmen, dass finanzielle Stabilität und Rentabilität einen positiven Einfluss auf die Fähigkeit eines Unternehmens haben, langfristige nachhaltige Praktiken zu implementieren und zu fördern. Dies könnte darauf hindeuten, dass eine solide finanzielle Basis eine wesentliche Voraussetzung für eine erfolgreiche Nachhaltigkeitsstrategie ist.

Es ist ratsam, dass Unternehmen weiterhin ihre finanzielle Stabilität verbessern und in nachhaltige Initiativen investieren, um langfristig wettbewerbsfähig und nachhaltig zu bleiben.

5. Antworten zu den Fragen aus 6:

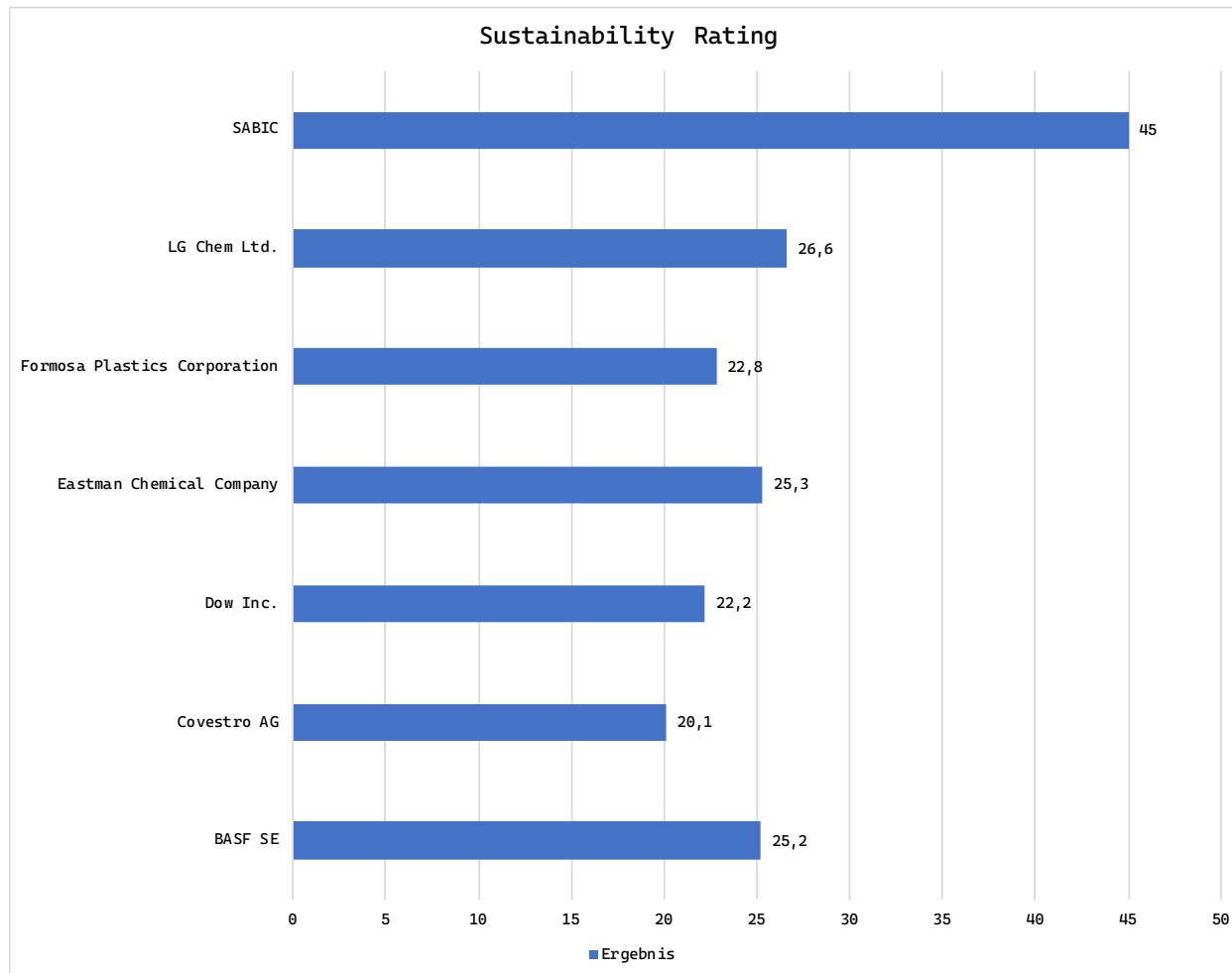
a) In Bezug auf die Kennzahlen schneidet die Firma "BASF SE" am besten ab, da sie die höchste Eigenkapitalquote von 44,90% hat. Die Firma "Formosa Plastics Corporation" schneidet in Bezug auf die Kennzahlen am schlechtesten ab, da sie die niedrigste Eigenkapitalquote von 31,80% hat.

b) Es gibt einen klaren Zusammenhang zwischen der Performance in den Kennzahlen und dem Abschneiden im Nachhaltigkeitsranking. Unternehmen mit höheren Eigenkapitalquoten und Eigenkapitalrenditen neigen dazu, auch bessere Nachhaltigkeitsratings zu haben. Dies deutet darauf hin, dass finanzielle Stabilität und Rentabilität oft mit nachhaltigem Wirtschaften einhergehen.

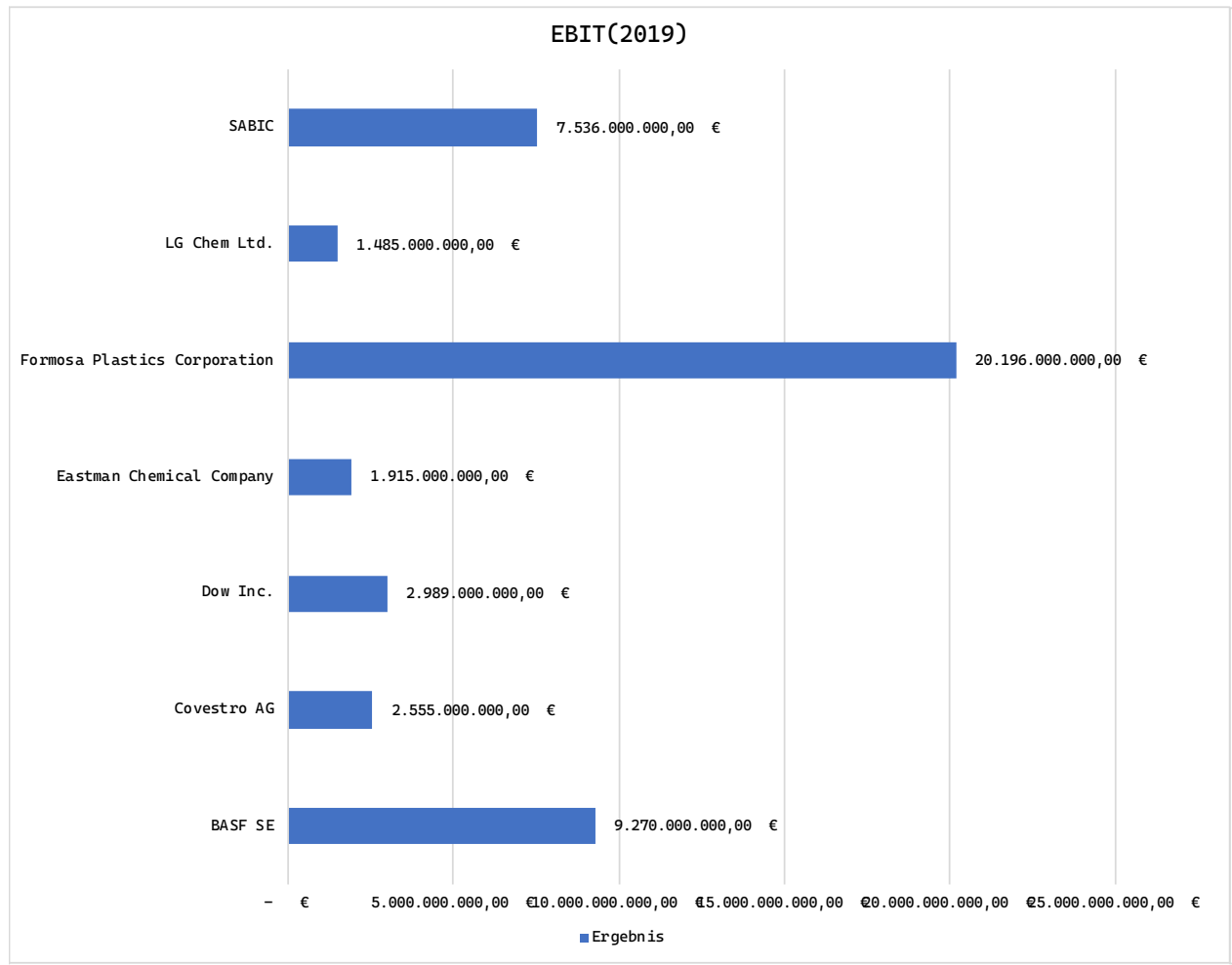
c) Mögliche Gründe für diesen Zusammenhang könnten sein, dass Unternehmen mit einer höheren Eigenkapitalquote in der Regel besser in der Lage sind, langfristige nachhaltige Praktiken zu implementieren, da sie finanziell stabiler sind. Darüber hinaus könnten Unternehmen mit einem höheren EBIT besser in der Lage sein, in nachhaltige Initiativen zu investieren, da sie über mehr finanzielle Ressourcen verfügen. Es könnte auch sein, dass Unternehmen mit einem besseren finanziellen Ergebnis in der Lage sind, bessere Umweltschutzmaßnahmen zu ergreifen, da sie möglicherweise mehr Mittel für innovative Technologien und Prozesse haben.

Unternehmen	Eigenkapitalredite (2019) i	Eigenkapitalquote (2019) :	EBIT (2019) in €	Veränderung des EBIT von 2017 zu 2019	Sustainability Rating
BASF SE	16,30%	44,90%	9.270.000.000,00 €	-8,70%	25,2
Eastman Chemical Company	15,40%	48,90%	1.915.000.000,00 €	-24,10%	25,3
LG Chem Ltd.	8,90%	35,80%	1.485.000.000,00 €	-38,70%	26,6
Covestro AG	8,80%	44,90%	2.555.000.000,00 €	-36,40%	20,1
SABIC	8,20%	34,60%	7.536.000.000,00 €	-14,10%	45,0
Dow Inc.	5,80%	43,50%	2.989.000.000,00 €	-44,80%	22,2
Formosa Plastics Corporation	4,41%	31,80%	20.196.000.000,00 €	11,90%	22,8

Sustainability-Rating Unternehmen	Ergebnis
BASF SE	25,2
Covestro AG	20,1
Dow Inc.	22,2
Eastman Chemical Company	25,3
Formosa Plastics Corporation	22,8
LG Chem Ltd.	26,6
SABIC	45
Gesamtergebnis	187,2



EBIT (2019) Unternehmen	Ergebnis
BASF SE	9.270.000.000,00 €
Covestro AG	2.555.000.000,00 €
Dow Inc.	2.989.000.000,00 €
Eastman Chemical Company	1.915.000.000,00 €
Formosa Plastics Corporation	20.196.000.000,00 €
LG Chem Ltd.	1.485.000.000,00 €
SABIC	7.536.000.000,00 €
Gesamtergebnis	45.946.000.000,00 €



Zeilenbeschriftungen	Eigenkapitalredite (2019)	Veränderung des EBIT (2017-2019)	Eigenkapitalquote (2019)
BASF SE	16,30%	-8,70%	44,90%
Covestro AG	8,80%	-36,40%	44,90%
Dow Inc.	5,80%	-44,80%	43,50%
Eastman Chemical Company	15,40%	-24,10%	48,90%
Formosa Plastics Corporat:	4,41%	11,90%	31,80%
LG Chem Ltd.	8,90%	-38,70%	35,80%
SABIC	8,20%	-14,10%	34,60%
Gesamtergebnis	67,81%	-154,90%	284,40%

